

Wien, 08.11.2018

# Guidance in the workplace

## Brücke in die Weiterbildung bildungsbenachteiligter Beschäftigter

Dr. Rudolf Götz



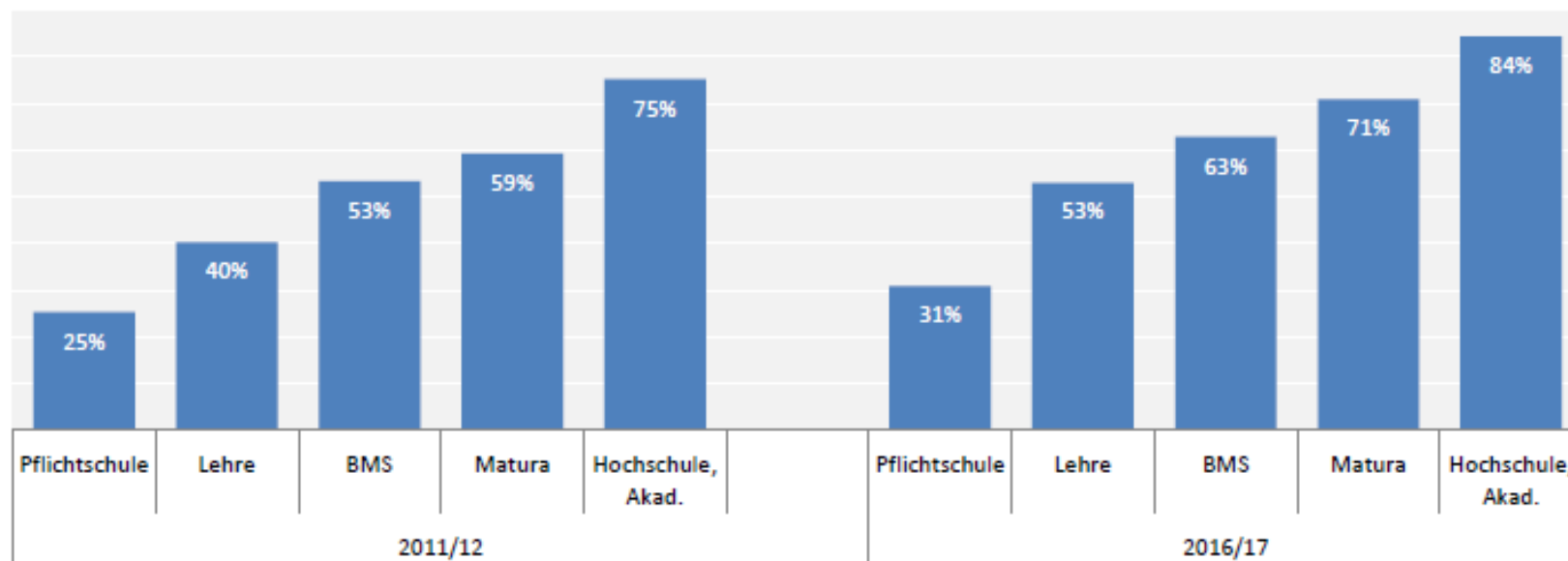
Erasmus+

Funded by the European Union

## **Denn wer da hat, dem wird gegeben**

*„Denn wer da hat, dem wird gegeben, dass er die Fülle habe; wer aber nicht hat, dem wird auch das genommen, was er hat.“ (Mt 25,29)*

## Teilnahme der 25- bis 64-Jährigen an Aus- oder Weiterbildung in den letzten 12 Monaten vor der Befragung



Q: STATISTIK AUSTRIA, Erwachsenenbildungserhebung (AES).

## Kursbesuche in den letzten 4 Wochen

Tätigkeitsbereich		Bildungsniveau	
Hilfs- und Anlerntätigkeiten	2,8%	3,0%	PflichtschulabsolventInnen
FacharbeiterInnentätigkeiten	8,9%	6,2%	Lehr-, BMS-Abschluss
Leitungstätigkeiten	10,6%	12,2%	≥ Matura

Quelle: Weiterbildungsbeteiligung (Kursbesuch in den letzten 4 Wochen) nach Tätigkeitsbereich und Bildungsniveau (2012), auf Basis des Arbeitskräfteerhebungsdatensatzes (Mikrozensus). Nach Krenn et al. 2014.

## **Bildungsbenachteiligte**

Haben ein doppeltes Risiko „lernungeübt“ zu werden, da formale/ non-formale aber auch informelle Lernerlebnisse in geringerem Ausmaß zu ihrem Alltag gehören, als bei anderen Gruppen

# Gründe für niedrigere formale/non-formale WB-Beteiligung

Barriere	Worum geht es?	Beispiele
situative Barrieren	Bedingungen, die individuell eine Teilnahme behindern	Rollenkonflikte, durchgeplantes Leben, fehlende Ressourcen: Zeit Kraft, Geld, fehlende Unterstützung im Umfeld
kognitive Barrieren	fehlende Kompetenzen, die bei der Mehrheit der Bildungsangebote vorausgesetzt werden	Lese-/Schreib-/Rechenfähigkeiten, Computerkenntnisse, Reflexionskenntnisse, Aufmerksamkeitsspanne, Informationsbeschaffung
institutionelle Barrieren	Bedingungen, die den Zugang zu Gruppen von Angeboten beschränken	fehlende Eingangsvoraussetzungen, fehlende Unterstützungsangebote, fehlende Verwertungsmöglichkeiten
dispositionale Barrieren	Einstellungsmuster, die eine Weiterbildungsteilnahme als nicht erstrebenswert erscheinen lassen	Selbstbewusstsein/Selbstvertrauen, Haltung zum Nutzen der Weiterbildung, Negative frühere Lernerfahrungen, sich isoliert fühlen in der Lerngruppe, Gesundheitliche Beeinträchtigung

Tabelle : Weiterbildungsbarrieren nach Ursachen (Anlehnung an MacKeracher et al., 2006, in Hefler, 2013, S. 94)

<https://wb-web.de/wissen/lehren-lernen/geringqualifizierte.html>

## **Bildungsbenachteiligte lernen anders**

- Berücksichtigung der Lernkulturen von Berufsgruppen und Milieus
- Personen mit „Distanz“ zu formalen Bildungsangeboten bevorzugen praxisorientierte informelle Lernformate (z.B.: arbeitsintegriertes Lernen)

## Betriebe als Beratungs- und Lernort

- Die Mehrheit der formalen und non-formalen Weiterbildung Erwachsener ist berufsbezogen und findet häufig in Betrieben statt
- In Betrieben findet viel berufsbezogenes informelles Lernen statt
- In bestimmten Branchen können bildungsbenachteiligte Personen konzentriert aufgesucht werden. Z.B.: Gebäudereinigung; Garten- und Landschaftsbau; Herstellung von Leder, Lederwahren und Schuhen; Abfallwirtschaft; Herstellung von Textilien



# Bildungsberatung als Brücke in die Weiterbildung im Betrieb

- Bildungsberatung am Arbeitsplatz kann dazu beitragen:
  - Lern- und Karriereambitionen von gering qualifizierten Arbeitskräften zu unterstützen
  - Lernangebote/ -möglichkeiten in Betrieben für niedrig Qualifizierte besser zu nutzen
- TRIAS-Ansatz: Adressierung dieser Ziele, indem zwei existierende Beratungsansätze verknüpft werden:
  - Personenorientierte Bildungsberatung im Betrieb
  - Organisationsbezogene Qualifizierungsberatung für Betriebe



## **TRIAS – Guidance in the workplace**

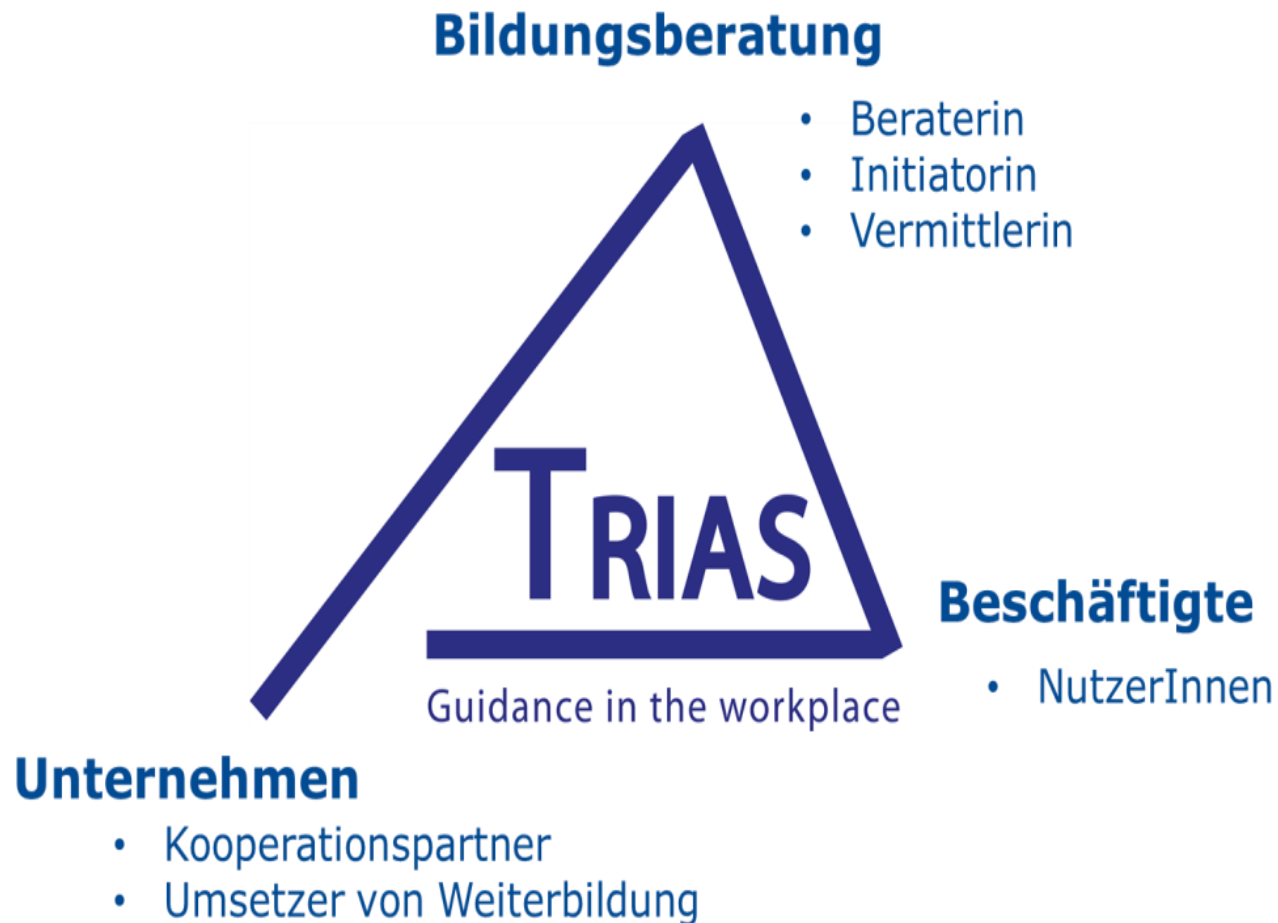
**Involving employers, reaching low-qualified**

**Erasmus+ Projekt  
Nov 2015 – Okt 2017**

- **ÖSB Consulting (AT/Lead)**
- **bbb (DE)**
- **Peter Plant (DK)**
- **Erudicio (CZ)**
- **AZM (SI)**



# TRIAS: Bildungsberatung in der Triade



# Drei TRIAS Modelle

## TRIAS SMALL

- Zugang zum Betrieb + Räume zur Verfügung stellen
- Mobilisierung der TeilnehmerInnen unterstützen

## TRIAS MEDIUM

- Entwicklungs- und Qualifizierungswünsche der MitarbeiterInnen erheben
- Abstimmung mit personalwirtschaftlichen Zielen des Betriebes
- Betriebliche Qualifizierungspläne erstellen

## TRIAS LARGE

- Analyse von MitarbeiterInnen-Kompetenzen und Arbeitsplätzen
- Beratung zu lernförderlichen Arbeitsbedingungen und Qualifizierung
- Begleitung der Maßnahmenimplementierung - Lernwegbegleitung

## Zentrale Herausforderungen

- Betrieblichen Nutzen bei „klientInnenzentrierter“ Ausrichtung sichtbar machen
- Betrieb als kontextueller Rahmen der Beratungsintervention
- TRIAS LARGE verlangt sehr breit aufgestellte Beratungskompetenzen

# Der TRIAS Prozess

## Phase 1 Zugang zu Unternehmen

- Definieren der Strategie und Zielsetzungen
- Sammeln von Adressen, Marketing und Kommunikation
- Kontaktaufnahme
- Vertiefung des Kontakts und TRIAS Vertrag & TRIAS Commitment

## Phase 2 Arbeit mit dem Unternehmen - wo stehen wir?

- Analyse des generellen Bedarfs
- Analyse der bestehenden Bildungsaktivitäten im Unternehmen
- Analyse des Kompetenzentwicklungsbedarfs aus der Arbeitgeberperspektive
- Identifikation von Arbeitsplätzen und Beschäftigten, die für Beratung in Frage kommen
- Definition von Zugangsmöglichkeiten zu ArbeitnehmerInnen

## Phase 3 Beschäftigte erreichen - Bildungsberatung am Arbeitsplatz

- Zugang zu Beschäftigten auf individueller und/ oder Gruppenebene, Wahl eines Formats für Beratung am Arbeitsplatz
- Information und Awareness Raising für Bildungsberatung und Aus- und Weiterbildung
- Individuelle und/oder Gruppenberatung, insb. Fokus auf Geringqualifizierte

## Phase 4 Integration und Umsetzung

- Zusammenführen der Ergebnisse der verschiedenen Erhebungs- & Beratungsphasen
- Begleiten der Umsetzungsmaßnahmen: Planen und Umsetzen von Lernaktivitäten
- Begleitung der Beschäftigten im Lernprozess
- Evaluation und Absicherung des Lerntransfers in das Unternehmen

# Der TRIAS Prozess – Phase 1 Zugang zu Unternehmen

Phase 1 Zugang  
zu Unternehmen

- Definieren der Strategie und Zielsetzungen
- Sammeln von Adressen, Marketing und Kommunikation
- Kontaktaufnahme
- Vertiefung des Kontakts und TRIAS Vertrag & TRIAS Commitment

Ziel Phase 1: Unternehmen für das Angebot zu gewinnen

# Der TRIAS Prozess – Phase 2 Zusammenarbeit mit dem Unternehmen

## Phase 2 Arbeit mit dem Unternehmen

- Analyse des generellen Bedarfs
- Analyse der bestehenden Bildungsaktivitäten im Unternehmen
- Analyse des Kompetenzentwicklungsbedarfs aus der Arbeitgeberperspektive
- Identifikation von Arbeitsplätzen und Beschäftigten, die für Beratung in Frage kommen
- Definition von Zugangsmöglichkeiten zu ArbeitnehmerInnen

Ziel Phase 2: Perspektive des Unternehmens einholen &  
Zugang zu Beschäftigten erhalten



# Der TRIAS Prozess – Phase 3 Beschäftigte erreichen: Bildungsberatung am Arbeitsplatz

Phase 3 Beschäftigte  
erreichen -  
Bildungsberatung am  
Arbeitsplatz

- Zugang zu Beschäftigten auf individueller und/ oder Gruppenebene, Wahl eines Formats für Beratung am Arbeitsplatz
- Information und Awareness Raising für Bildungsberatung und Aus- und Weiterbildung
- Individuelle und/oder Gruppenberatung, insb. Fokus auf Geringqualifizierte

Ziel Phase 3: Bildungsberatung für Beschäftigte

# Der TRIAS Prozess – Phase 4: Zusammenführung der Ergebnisse aus beiden Analyse-Phasen, Umsetzen von Lernaktivitäten, Begleitung des Unternehmens und der Beschäftigten

Phase 4  
Integration &  
Umsetzung

- Zusammenführen der Ergebnisse der verschiedenen Erhebungs- & Beratungsphasen
- Begleiten der Umsetzungsmaßnahmen: Planen und Umsetzen von Lernaktivitäten
- Begleitung der Beschäftigten im Lernprozess
- Evaluation und Absicherung des Lerntransfers in das Unternehmen

Ziel Phase 4: Nachhaltige Integration & Umsetzung der Beratungsergebnisse

## TRIAS Outputs – Die Ergebnisse des Projekts

- **Publikation** "Report on Good Practices. Guidance in the workplace - European experiences collected"
- Das **TRIAS Textbuch**: TRIAS Bildungsberatung am Arbeitsplatz
- **Rahmen-Curriculum** zu TRIAS Bildungsberatung am Arbeitsplatz
  - 4 Pilot-Workshops in AT, DE, SI, CZ

**Download der Produkte:** [www.oesb.at/trias](http://www.oesb.at/trias)

**Herzlichen Dank für Ihr  
Interesse!**